Liebe Jugendliche aus unseren Gemeinden,

mit Eurer Taufe wurdet Ihr ein Mitglied der Kirche. Damals konntet Ihr noch nicht selbst entscheiden – Eure Eltern haben diese Entscheidung für Euch getroffen. Nun seid Ihr in einem Alter, in dem immer mehr eigene Entscheidungen von Euch gefordert werden, auch Eure eigene Entscheidung zum Glauben und zur Kirche. Im Sakrament der Firmung entscheidet Ihr euch dafür, als Mitglieder in die Kirche aufgenommen zu werden und sie mit Euren Fähigkeiten und Talenten mitzugestalten.

Firmung bedeutet "**Bestärkung".** Ihr sollt darin bestärkt werden, das eigene Leben, mit euren Fähigkeiten und Talenten zu gestalten und lebenswert zu machen.

Wer ist eingeladen?

Die Einladung zur Firmvorbereitung gilt für alle Jugendlichen, die bis Dezember 2025 das 16. Lebensjahr erreichen.

Ein Wort an die Eltern

Unsere Adressaten in der Firmvorbereitung sind ganz bewusst Ihre Kinder. Bei der Taufe und der Erstkommunion waren Sie als Eltern die Verantwortlichen. Jetzt sollen Ihre Kinder sich selbst für ihren Glauben entscheiden. So sehr wir verstehen, wenn Eltern sich wünschen, dass ihr Kind das Sakrament der Firmung empfängt, bitten wir Sie sehr herzlich, die persönliche Entscheidung Ihres Kindes zu akzeptieren und zu respektieren.

Firmpaten

Bei der Firmung soll jeder Firmling einen Paten haben. Der Firmpate muss der katholischen Kirche angehören, selbst gefirmt sein und das 16. Lebensjahr vollendet haben. Uns ist wichtig, dass die Firmlinge ihre Paten selbst aussuchen als Menschen, denen sie ganz persönlich verbunden sind und die ihnen ein Vorbild im Glauben sind. Als Firmpate kann auch ein Taufpate gewählt werden.

Ganz wichtig ist, dass der Firmpate selbst gefirmt ist und der Gemeinschaft der kath. Kirche zugehörig ist!

Über die Bedeutung des Firmpaten wird auch in der Firmvorbereitung gesprochen. Der Firmpate muss bei der Anmeldung noch nicht feststehen. Er kann auch später erst benannt werden.

Vorbereitungsweg

Die endgültige Entscheidung, das Sakrament der Firmung zu empfangen, fällt Ihr dann erst am Ende der Firmvorbereitung. Bis dahin laden wir zur Firmvorbereitung herzlich ein und würden uns freuen, wenn Ihr Euch mit uns auf diesen Weg macht.

Schwester Waltraud Mahle SDS

Diakon Manfred Burtscheidt

Vorbereitungsteam

Einladung zum Infotreffen

Alle **Jugendliche**, die sich für die Firmvorbereitung/Firmung interessieren, sind vorab zu einem Einzelgespräch eingeladen bei dem in weiterer Folge dann die Anmeldung möglich ist.

Folgende Termine für die Einzelgespräche:

Freitag, 29. August 2025
16.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 30. August 2025 14.00 bis 16.00 Uhr

Treffpunkt für die Gespräche:

Pfarrheim St. Willibrord Theodor-Heuss-Straße 8, 50181 Bedburg-Kirdorf

Einladung zum Infoabend für Eltern

Donnerstag, 04. September 2025 Um 19.30 Uhr Im Pfarrheim St. Willibrord Theodor-Heuss-Straße 8, 50181 Bedburg-Kirdorf

Firmtermin:

Sonntag, 14. Dezember 2025, 9.30 Uhr

In der Pfarrkirche St. Lucia, Friedensstraße 11, 50181 Bedburg-Rath

Als Firmspender dürfen wir voraussichtlich Weihbischof Rolf Steinhäuser begrüßen.

Gottesdienste:

Sonntagsgottesdienste zu besuchen, ist für alle Firmlinge ein Angebot und eine herzliche Einladung und im Zuge der Vorbereitung eine hilfreiche Unterstützung auf dem Entscheidungsweg.

Noch Fragen - weitere Informationen?

Wenn Du noch Fragen hast oder weitere Informationen brauchst, wende Dich bitte an:

Gemeindereferentin Schwester Waltraud Mahle

E-Mail

schwester.waltraud@erzbistum-koeln.de

Tel.: +49 1573-5231681

Diakon

Manfred Burtscheidt

E-Mail

Manfred.Burtscheidt@Erzbistum-Koeln.de

Tel.: +49 172-2419677

Postanschrift

Pastoralbüro St. Lambertus Marktplatz 5, 50181 Bedburg

Tel.: +49 2272 40950

st.lambertus@pfarramt-bedburg.de

Firmung

Erfülle uns mit deiner Kraft

die uns glauben lässt

an dich und deine Botschaft

und an uns

und unsere Fähigkeiten

die uns Bäume ausreißen

und Berge versetzen lässt

die uns für Frieden und Gerechtigkeit

handgreiflich werden lässt

die uns für den Erhalt der Natur

für uns und unsere Kinder eintreten lässt

und die uns manch gut

und ernst gemeintes Wort

dem andern ins Gesicht sagen lässt

die uns aufrichtig macht

und ehrlich und treu

und die uns nicht vergessen lässt

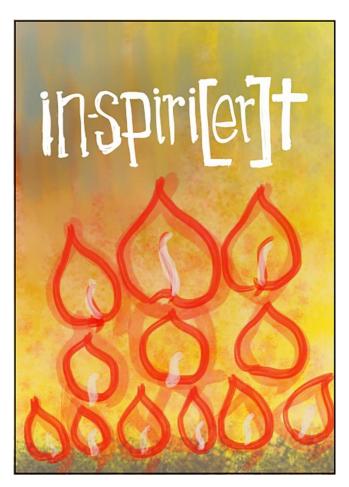
dass dein Geist guter Gott

weht wo er will

Frank Greubel

Einladung zur Firmvorbereitung 2025

Für den Seelsorgebereich Bedburg



Quelle: Pfarrbriefservice.de